

Quak-Duell im Gartenteich



Goldfische, Seerosen und Frösche - das assoziieren viele Menschen mit Gartenteichen. Alle drei zusammen, das geht nur in sehr großen Teichen - wie den immer beliebter werdenden Schwimmteichen - gut. Nicht alle Amphibienarten passen jedoch in jeden Teich.

Frösche im Teich sind ein sehr strittiges Thema. Für die einen sind sie ein unbe-



dingtes Muss, die anderen fühlen sich durch ihr Gequacke belästigt. Doch auch wenn Sie Frösche im Teich wünschen, so ist es nicht immer einfach, sie heimisch zu machen. Meist werden aus Angst vor einer Gelsenplage Fische ausgesetzt, die den Amphibien keine Chance lassen. Sie werden jedoch höchstens im ersten Sommer mit Gelsen Probleme haben. Diese lassen sich am einfachsten dadurch vermeiden, dass man gleich Plankton aus anderen Teichen einbringt, da die Gelsen der Gattung *Culex* keine Konkurrenz ertragen. Sie vermehren sich nur in vorübergehenden (ephemeren) Gewässern wie Lacken, Regentonnen, Dachrinnen etc.

Aussetzen ist Umweltfrevel

Amphibien stehen unter Naturschutz, dürfen also nicht der Natur entnommen werden. Man muss also warten, bis die Tiere zuwandern. Das Aussetzen im Tierhandel gekaufter Tiere ist nicht nur bei empfindlicher Strafe verboten, son-

dem auch tatsächlicher Umweltfrevel, denn es handelt sich um Exoten bzw. exotische Unterarten heimischer Arten. Die meisten Amphibien überwintern an Land und brauchen lockere und offene Erdflächen, um sich eingraben zu können. Einige Arten überwintern aber unter Wasser und stellen dazu auf Hautatmung um. Diese Tiere sind im vom Grundwasser abgetrennten Teich meist Todeskandidaten, denn sie brauchen im Winter verglichen mit Fischen ein Vielfaches an Sauerstoff. Eine Belüftung des Teiches in den Wintermonaten kann Abhilfe schaffen. Der Seefrosch und männliche Springfrösche überwintern nur im Wasser, während der Bergmolch, der Donaukammolch sowie der Gras- und Wasserfrosch nur zum Teil die kalte Jahreszeit im Wasser verbringen. Überwinterungsplätze an Land sind etwa Komposthaufen, Böschungen mit lockerem Erdreich, etc.

Einige Froschlurche, nämlich Unken,